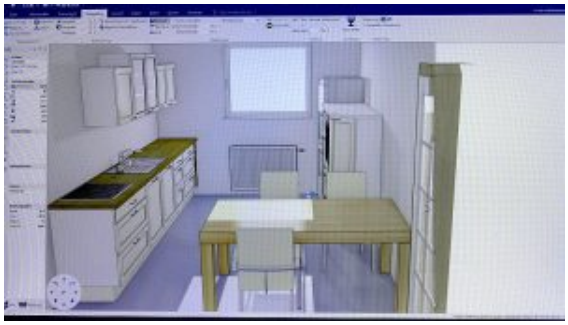
Küchenplanung in Zeiten von Corona: Alexander Homann berät seine Kunden übers Internet

Alexander Homann in seinem Büro. Dort bespricht und plant er in Zeiten der Corona-Krise mit seinen Kunden die neue Küche via Internet und Telefon.

Ein Online-Küchenplaner gehört schon seit geraumer Zeit auf der Homepage von „Küchen Feldmann / S&Q Elektrotechnik“ zum Service-Angebot. Dort können die Kundinnen und Kunden ihre Wünsche und Vorstellungen virtuell verwirklichen, bevor sie mit Firmeninhaber Alexander Homann und seinem Team in ein Beratungsgespräch gehen.

Dieses Beratungsgespräch fand bis vor wenigen Wochen in der Regel in den Ausstellungsräumen von „Küchen Feldmann“ an der Landwehrstraße statt. Dies ist zurzeit wegen der Corona-Krise untersagt. Trotzdem kann jeder, der vor dem Kauf einer neuen oder dem Umbau einer bestehenden Küche steht, zusammen mit Alexander Homann konkret ins Planungsstadium treten.

Besondere Zeiten erfordern zum Umdenken in Betrieben, sagt Homann. “Schließlich können wir unsere Kunden nicht im Regen stehen lassen. Einige Kunden stehen kurz vor einem Umzug, bei anderen gehen die Geräte wie z.B. der Backofen kaputt. Auch muss man in der Corona-Krise Kochen können. Deshalb haben wir uns überlegt: wenn der Kunden nicht zu uns kommen kann, um seine Küche zu planen; kommen wir zum Kunden – und das rein digital.“



So soll die neue Küche nach dem Umbau aussehen. Verwendet werden dabei größtenteils die bereits vorhandenen Möbel und Geräte.

Also in einem wesentlich größeren Abstand als die verordneten 1,5 Meter. Homann sitzt in einem Büro vor seinem Planungscomputer, die Kunden bei sich zuhause vor dem Laptop.

Beide Seiten besprechen anhand von Planzeichnungen, die verändert werden können, und übers Telefon alles Notwendige: Wo soll der Backofen hin und wo die Spüle? Ist zwischen dem Küchentisch und dem Herd genügend Platz um zu kochen ohne sich anzustoßen? Auf der Homepage gibt es dann eine Reihe von Beispielen, wie die Küche aussehen soll: eher modern oder doch lieber im Landhausstil. Auch über die technische Ausstattung der Geräte kann man schon reden.

Einer seiner jüngsten Beratungsgespräche verlief relativ einfach. Eine Küche im Landhausstil, die vor etwa sechs Jahren bei Feldmann gekauft wurde, wird bei einem Umzug in eine neue Wohnung mitgenommen. Von solch einem guten Stücke trennt man sich nicht ohne Not. Bei diesem Online-Beratungsgespräch ging es vor allem darum, die einzelnen Teile der Küche umzusortieren und sie an den Grundriss der neuen Küche anzupassen. Ergebnis was: Eigentlich muss nur die Arbeitsplatte neu zugeschnitten werden, wenn die Mitarbeiter von Alexander Homann diese Küche abgebaut und am neuen Standort wiederaufgebaut haben.

Weitere Infos zum Thema Küche gibt es hier:
https://www.sq-elektro.de/kuechen/kuechenausstellung-in-bergkamen/

Tel.: 02307-62649

Bezirksregierung Arnsberg warnt: Gefälschte

Presseinformation in Sozialen Medien im Umlauf

Seit gestern (1. April) kursiert in den Sozialen Netzwerken WhatsApp und Twitter eine angebliche Presseinformation der Bezirksregierung Arnsberg zum Wegfall der Herbstferien 2020.

Diese angebliche Presseinformation ist offensichtlich eine Falschnachricht und stammt nicht von der Bezirksregierung Arnsberg. Offizielle Presseinformationen der Bezirksregierung sind öffentlich einsehbar unter: https://www.bezreg-arnsberg.nrw.de/presse/index.php.

„Wir appellieren an alle Bürger*innen gerade in Zeiten der Corona-Pandemie nur offizielle Nachrichtenquellen zu nutzen und keine Falschinformationen zu verbreiten. Auch die Bezirksregierung Arnsberg stellt daher auf ihrer Website und auf ihrem Twitter-Account @BezRegArnsberg laufend Informationen zur Verfügung“, so Anna Carla Springob, Social-Media-Managerin der Bezirksregierung Arnsberg.

Dein Netz – ein Smartphone-Videoprojekt in den eigenen vier Wänden

Streetwork und das Kinder- und Jugendbüro der Stadt Bergkamen starten Anfang nächster Woche ein ganz besonderes Osterferienprojekt. Da sich ja nun bekanntlich das Leben immer mehr in den Wohnungen abspielt und Treffen mit Freunden nahezu unmöglich sind, bietet das Projekt „Dein Netz“ Teenagern und

Jugendlichen ab 12 Jahren die Möglichkeit mit anderen in Kontakt zu treten und selbst etwas zu bewirken.

Mit dem eigenen Smartphone sollen Szenen in den eigenen vier Wänden gedreht werden, die dann mit anderen verknüpft werden und später einen Kurzfilm ergeben. Regieanweisungen und Drehbuchabsprachen werden per Chat kommuniziert. Das Thema und die einzelnen Szenen sollen von den Teilnehmenden selbst entwickelt werden. Weiterhin soll das eigene häusliche Umfeld so einbezogen werden, dass auch Geschwister und oder Eltern an dem Projekt mitwirken können.

Für „Die Netz“ konnte mit Daniel Schinzig wieder ein kompetenter Regisseur gewonnen wer-den, der auch schon den Jugendfilm „The Stray“ gemeinsam mit dem Streetworkteam ge-dreht hat.

Das Projekt startet in der ersten Osterferienwoche – Anmeldungen sind jederzeit per Mail unter a.vogt@bergkamen.de möglich. Informationen finden sich auf den Facebook- und Ins-tagramseiten von Streetwork Bergkamen. Nachfragen können telefonisch an das Kinder- und Jugendbüro unter 02307/965371 gerichtet werden.

In Bergkamen ist eine weitere Person mit dem Coronavirus infiziert worden

Am sind 20 neue Corona-Fälle hinzugekommen. Insgesamt gibt es damit 255 Fälle im Kreis Unna. Von den derzeit noch infizierten werden 29 stationär in einem Krankenhaus behandelt. Zu den bisher 12 infizierten Personen in Bergkamen

ist eine hinzugekommen, sodass es jetzt 13 sind.

Hier der Überblick über die Lage in den Kommunen des Kreises Unna:

	31.03.2020 | 15 Uhr	**01.04.2020 | 15 Uhr**	**Differenz (+/-)**
Bergkamen	12	13	+1
Bönen	8	9	+1
Fröndenberg	43	44	+1
Holzwickede	7	8	+1
Kamen	7	9	+2
Lünen	35	38	+3
Schwerte	45	48	+3
Selm	36	39	+3
Unna	28	31	+3
Werne	14	16	+2
Gesamt	235	**255**	**+20**

Infizierte stationär

	31.03.2020	**01.04.2020**	**Differenz (+/-)**
Kreisweit	21	29	+8

Gesundete

	13. KW
Kreisweit	38

Vorbeugende Maßnahmen der Stadt Bergkamen zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners

In der vergangenen Woche hat die Stadt Bergkamen versuchsweise sieben Fallen für den Eichenprozessionsspinner an im letzten Jahr stark befallenen Eichen aufgehangen, die nicht mit dem Hubsteiger und Absauggeräten angefahren werden können. Dieses ist besonders auf einigen Wegen auf dem Parkfriedhof in Bergkamen-Weddinghofen der Fall. Hier wurden fünf Fallen installiert. Zusätzlich wurden an der Preinstraße in Bergkamen-Oberaden zwei Eichen mit Fallen ausgestattet. Die Funktion der Fallen besteht darin, dass die Eichenprozessionsspinner durch einen Duftstoff angelockt werden und danach durch ein Rohrsystem in einen Fangsack geleitet werden.

Da es für diese Art der Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners weder in Bergkamen noch in der Umgebung Erfahrungswerte gibt, wurden zunächst diese sieben Fallen angeschafft.

Als zusätzliche vorbeugende Maßnahme wurden bereits im Februar in den Stadtteilen Rünthe, Weddinghofen und Bergkamen-Mitte insg. 20 Nistkästen für Singvögel montiert. Die Vögel fressen in einem bestimmten Entwicklungsstadium des Eichenprozessionsspinners die Insekten und füttern damit auch ihre Brut. Hierzu gibt es positive Erfahrungen aus den Nieder-landen. Die Stadt hat die Nistkästen insb. an in der Vergangenheit stark befallenen Bäumen aufgehängt, die in besonders von Fußgängern frequentierten Bereichen wie z.B. entlang von Hauptverkehrsstraßen stehen. Ob die Brutkästen gut bebrütet werden, wird von den städti-schen Mitarbeitern

spätestens zur Säuberung im Herbst/Winter zu erkennen sein.

Ein wesentlicher Teil der Nistkästen wurde von Schülern der Willy-Brandt-Gesamtschule im Werksunterricht hergestellt. Die Brutkästen der Schüler lassen sich durch die bunte Farbgebung erkennen.

Sollte sich die eine oder andere Bekämpfungsart oder beide als zielführend erweisen, sollen noch zusätzliche Fallen bzw. Brutkästen aufgehangen werden. Ziel ist es, Mensch und Tier vor den Gefahren zu schützen.

Kostenlose Energieberatung in Bergkamen weiterhin möglich – zurzeit aber nur telefonisch

Die Verbraucherzentrale NRW bietet seit Beginn diesen Jahres kostenlose Energieberatungen in Bergkamen an. Die zwei bisher stattgefundenen Beratungstage konnten sich einem großen Interesse der Bergkamener Bürgerschaft erfreuen, sodass die insgesamt 16 zu vergebenen Termine vollständig ausgebucht waren. Der Leiter des Amtes für Planung, Tiefbau und Umwelt, Thomas Reichling, sieht sich in seiner Annahme bestätigt: „Klimaschutz durch energieeffizientes Wohnen ist ein wichtiges Thema für die Menschen in Bergkamen. Aufgrund der hohen Nachfrage nach Informationen zu den eigenen Möglichkeiten hat sich die Energieberatung bereits als bedeutender Bürgerservice etabliert.“

Aufgrund der vorherrschenden Situation durch das Virus SARS-CoV-2, kann dieses Angebot jedoch nicht wie gewohnt in den Räumlichkeiten des Rathauses durchgeführt werden. Die Stadt

Bergkamen ist dennoch bestrebt den Bürgerinnen und Bürgern diesen Service weiterhin anzubieten, um sich über ihre Möglichkeiten zur Energieeinsparung in den eigenen vier Wänden zu informieren. Aus diesem Anlass wird die Energieberatung bis auf weiteres telefonisch durchgeführt. Hierzu steht die Energieberaterin Frau Boykinov wie gewohnt zur Verfügung. Ein solches persönliches Beratungstelefonat kann ausschließlich am Montag, den 06.04.2020, und nach vorheriger Terminvereinbarung angeboten werden. Unter folgender Rufnummer und Mailadresse kann ein solches Beratungstelefonat vereinbart werden:

Norman Raupach, Projektmanager Klima und Umwelt, Stadt Bergkamen
Telefon: 02307 965-391
E-Mail: n.raupach@bergkamen.de

Müllabfuhr: Montagstouren finden bereits Samstag, 4. April, statt

Durch den Karfreitag werden die Abfuhrbezirke in der Karwoche bereits einen Tag früher als gewohnt abgefahren.

Die Abfuhr erfolgt demnach an folgenden Tagen:

Wochentag	Restabfall	Wertstoffe
Samstag, 04.04.	Bezirke 1+2	Bezirk 6
Montag, 06.04.	Bezirke 3+4	Bezirk 7
Dienstag, 07.04.	Bezirke 5+6	Bezirk 8
Mittwoch, 08.04.	Bezirke 7+8	Bezirk 9
Donnerstag, 09.04.	Bezirke 9+10	Bezirk 10
Freitag, 10.04.	Karfreitag	Keine Müllabfuhr
Samstag, 11.04.		Keine Müllabfuhr

Der EntsorgungsBetriebBergkamen (EBB) bittet alle Bürgerinnen und Bürger darum, diese Verschiebung der Abfuhrtage zu beachten und wünscht Schöne Feiertage.

Schönes Beispiel für Hilfe in Coronazeiten: 100 Portionen Essen für Bedürftige gekocht

Übergabe von 100 Portionen Essen an Wohlfahrtsorganisationen am Schützen- und Heimathaus.

Hier ist ein schönes Beispiel für Hilfe in Coronazeiten. Der Wirt des Schützen- und Heimathauses Sascha Djuric hat am gestrigen Dienstag 100 Portionen Essen gekocht und diese an die Organisationen DRK Bergkamen, AWO Bergkamen-Mitte und Verein Lüsa kostenlos abgegeben.

Diese Organisationen haben es dann weiter verteilt. Neben dem Schützen- und Heimathaus haben sich Kati‘s Café, Erdemli Market und Getränke Grundmann an dieser Aktion beteiligt und Sachspenden geliefert.
Sicherlich ein gutes Zeichen für Hilfe in schweren Zeiten.

Kulturreferat der Stadt

Bergkamen weist darauf hin: Finanzhilfen für Kulturschaffende

Das Kulturreferat der Stadt Bergkamen weist darauf hin, dass sich das finanzielle Hilfsprogramm „NRW-Soforthilfe 2020“, das gerade gestartet ist, auch an Künstlerinnen und Künstler richtet. Mit dem Hilfspaket des Bundesund des Landes wird finanzielle Soforthilfe in Form von Zuschüssen zur Sicherung der wirtschaftlichen Existenz der Antragsteller und zur Überbrückung von akuten Liquiditätsengpässen geleistet.

Mit den Mitteln können laufende Betriebskosten wie Mieten, Kredite für Betriebsräume, Leasingraten und ähnliches bezahlt werden. Solo-Selbständige – also Selbständige ohne Beschäftigte, Einzelkünstler etc. und Kleinstunternehmenmit bis zu fünf Beschäftigten erhalten bis 9.000 Euro Einmalzahlung für drei Monate. Bei bis zu zehn Beschäftigten fließen bis 15.000 Euro Einmalzahlung für drei Monate, bei bis zu 50 Mitarbeiter/inne/n können 25.000 Euri fließen.

Weitere Hilfen sind möglich in Form von Liquiditätshilfen (keine Zuschüsse !) der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), über Kurzarbeitergeld oder vereinfachten Zugang zur Grundsicherung für Kultur-
und Medienschaffende, denen durch die jetzige Krise das Einkommen oder die wirtschaftliche Existenz wegbricht.

https://www.mkw.nrw/Informationen_Corona-Virus
https://www.kfw.de/KfW-Konzern/Newsroom/Aktuelles/KfW-Corona-Hilfe-Unternehmen.html

https://www.arbeitsagentur.de/news/kurzarbeit-wegen-corona-virus

Künstlerinnen, Künstler und Kulturschaffende können sich

außerdem auf den Seiten von überregionalen Kulturinstitutionen informieren, z.B. Deutscher Kulturrat, oder BJKE – Bundesverband der ugendkunstschulen und Kulturpädagogischen Einrichtungen.
https://www.kulturrat.de/
https://www.bjke.de

Neuregelung des Kinderzuschlags: Bündnis für Familien im Kreis Unna lobt Unterstützungsangebot

Weniger Geld im Portemonnaie wegen der Corona-Krise: Wenn es bei Familien eng wird, kann der Notfall-Kinderzuschlag helfen, die schwierige Zeit zu überbrücken. Darauf weist das Bündnis für Familien im Kreis Unna hin. Reicht das Einkommen nicht für die ganze Familie, kann er beantragt werden. Den Zugang zum Kinderzuschlag hat das Bundesfamilienministerium erleichtert.

„Gerade in der Krise ist es wichtig, die belasteten Familien in den Blick zu nehmen“, sagt Anja Josefowitz, Sprecherin des Bündnis für Familie Kreis Unna. Die Bundesregierung hat deshalb im Rahmen des Sozialschutz-Pakets den Kinderzuschlag kurzfristig umgestaltet und Sonderregelungen zum Notfall-KiZ veröffentlicht. Ab dem 1. April können Familien prüfen, ob sie Anspruch haben.

Welche Fälle sind denkbar?
Durch die Sonderregelungen erhalten möglichst viele Familien finanzielle Unterstützung, wenn sie derzeit Einkommen einbüßen. Den Notfall-KiZ können Familien nutzen, wenn der

Verdienst nicht für den Lebensunterhalt der Familie ausreicht. Das kann zum Beispiel passieren, wenn Eltern

- Kurzarbeitergeld erhalten
- selbstständig sind und derzeit keine oder verringerte Einnahmen haben
- weniger Bezüge durch entfallene Überstunden haben oder
- derzeit Arbeitslosengeld oder Krankengeld beziehen.

Der Notfall-KiZ beträgt monatlich bis zu 185 Euro pro Kind. Weitere Informationen und Anträge sind über die Arbeitsagentur unter www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/notfall-kiz abrufbar. Mehr zum Notfall-KiZ gibt es auch unter www.bmfsfj.de/kiz. PK | PKU

Corona-Krise: Regelung für Menschen mit Behinderung

Viele Dienstleistungen musste die Kreisverwaltung aufgrund der aktuellen Corona-Krise einstellen – Verfahren zur Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft werden aber grundsätzlich weiterbearbeitet. So können zum Beispiel die Feststellung einer Behinderung und die Ausstellung von Ausweisen weiterhin erfolgen. Bis auf Weiteres sind Rücksprachen allerdings nur telefonisch oder per E-Mail möglich.

Im Kreis Unna leben derzeit rund 105.000 Personen mit einer Behinderung. Für sie bearbeitet der Kreis Unna pro Jahr rund 16.000 Anträge. Dabei geht es um Erstanträge, Änderungsanträge, Nachprüfungen oder Widersprüche. Diese Arbeit wird auch jetzt weiterlaufen.

Erlass des Gesundheitsministeriums

Daher hat das Gesundheitsministerium einen Erlass veröffentlicht. Darin ist geregelt, dass die Feststellung einer Behinderung weiter erfolgen kann. Von schriftlichen Erinnerungen der Haus- und Fachärzte wegen nicht erledigter Befundberichtsanforderungen wird momentan wegen der besonderen Belastungssituation in den Praxen abgesehen.

Untersuchungen der Antragsteller durch den ärztlichen Dienst werden bis auf weiteres ausgesetzt. Wer Fragen zum Verfahren hat, kann sich telefonisch oder per E-Mail an die Mitarbeiter der Schwerbehindertenangelegenheiten des Kreises Unna wenden.

Erreichbar sind die jeweiligen Ansprechpartner wie im Infosystem www.kreis-unna.de/info unter den Organisationseinheiten / FB 50 – Arbeit und Soziales / 50.4 Schwerbehindertenangelegenheiten angegeben, über die allgemeine Telefonnummer 0 23 03 / 27 – 0 oder per E-Mail an post@kreis-unna.de. Antragsformulare, Erläuterungen und ein Ratgeber sind unter www.kreis-unna.de/schwerbehinderung zu finden. PK | PKU